

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Herne, Stadt

Juni 2026



**Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Herne, Stadt
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Herne, Stadt

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Herne, Stadt
 Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.895	15.793	15.733	102	0,6	250	1,6	0,4	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.296	10.194	10.340	102	1,0	192	1,9	0,8	3,1
57,1% Männer	5.881	5.792	5.868	89	1,5	239	4,2	2,1	3,5
42,9% Frauen	4.415	4.402	4.472	13	0,3	-47	-1,1	-0,9	2,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	998	975	982	23	2,4	31	3,2	2,0	5,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	205	207	196	-2	-1,0	27	15,2	20,3	13,3
33,0% 50 Jahre und älter	3.400	3.377	3.414	23	0,7	129	3,9	2,3	4,9
23,0% dar. 55 Jahre und älter	2.363	2.341	2.367	22	0,9	179	8,2	6,7	9,5
40,2% Langzeitarbeitslose	4.135	4.074	4.136	61	1,5	175	4,4	2,7	5,7
9,6% Schwerbehinderte Menschen	993	960	981	33	3,4	86	9,5	9,1	10,3
40,6% Ausländer	4.176	4.105	4.200	71	1,7	-5	-0,1	-2,3	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.863	1.908	2.061	-45	-2,4	126	7,3	5,5	15,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	438	490	543	-52	-10,6	-61	-12,2	-3,5	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	503	494	478	9	1,8	83	19,8	26,7	12,7
seit Jahresbeginn	11.863	10.000	8.092	x	x	886	8,1	8,2	8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.790	2.057	1.917	-267	-13,0	28	1,6	18,3	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	430	462	473	-32	-6,9	17	4,1	6,7	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	381	509	429	-128	-25,1	8	2,1	54,7	8,6
seit Jahresbeginn	11.539	9.749	7.692	x	x	907	8,5	9,9	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,3	12,2	12,5	x	x	x	12,2	12,2	12,2
dar. Männer	12,8	12,6	12,9	x	x	x	12,4	12,5	12,6
Frauen	11,7	11,6	11,9	x	x	x	11,9	11,9	11,7
15 bis unter 25 Jahre	11,2	11,0	11,0	x	x	x	10,9	10,7	10,6
15 bis unter 20 Jahre	10,2	10,3	9,8	x	x	x	8,9	8,6	8,9
50 bis unter 65 Jahre	11,7	11,6	11,7	x	x	x	11,3	11,4	11,2
55 bis unter 65 Jahre	12,0	11,9	12,3	x	x	x	11,5	11,5	11,5
Ausländer	24,2	23,8	25,2	x	x	x	25,1	25,3	25,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,3	13,1	13,4	x	x	x	13,1	13,1	13,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.160	11.103	11.225	57	0,5	205	1,9	1,2	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.796	12.836	12.864	-40	-0,3	154	1,2	1,0	1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.823	12.863	12.893	-40	-0,3	157	1,2	1,0	1,5
Unterbeschäftigungsquote	14,9	15,0	15,1	x	x	x	14,8	14,9	14,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.305	2.284	2.309	21	0,9	206	9,8	7,9	7,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.948	15.928	15.878	19	0,1	-106	-0,7	-1,4	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.792	5.753	5.710	38	0,7	-189	-3,2	-4,9	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	11.307	11.301	11.267	6	0,1	-36	-0,3	-0,7	-1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	148	155	146	-7	-4,5	-28	-15,9	-33,2	-39,2
Zugang seit Jahresbeginn	979	831	676	x	x	-278	-22,1	-23,1	-20,4
Bestand	1.090	1.098	1.167	-8	-0,7	-270	-19,9	-20,3	-13,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Herne, Stadt
 Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.854	3.803	3.731	51	1,3	268	7,5	5,8	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.562	2.548	2.588	14	0,5	151	6,3	7,2	10,0
63,1% Männer	1.616	1.591	1.629	25	1,6	118	7,9	6,6	10,1
36,9% Frauen	946	957	959	-11	-1,1	33	3,6	8,3	10,0
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	268	272	279	-4	-1,5	-5	-1,8	5,4	8,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	33	33	-1	-3,0	7	28,0	50,0	73,7
35,6% 50 Jahre und älter	913	906	902	7	0,8	53	6,2	4,6	5,1
27,7% dar. 55 Jahre und älter	710	706	704	4	0,6	65	10,1	7,6	8,0
10,4% Langzeitarbeitslose	266	259	255	7	2,7	26	10,8	9,7	10,4
10,8% Schwerbehinderte Menschen	276	262	275	14	5,3	40	16,9	12,0	14,1
27,8% Ausländer	712	695	700	17	2,4	39	5,8	3,9	11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	515	616	-23	-4,5	-94	-16,0	-13,4	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	280	322	365	-42	-13,0	-41	-12,8	-5,6	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	82	107	5	6,1	-42	-32,6	-22,6	-9,3
seit Jahresbeginn	3.534	3.042	2.527	x	x	-202	-5,4	-3,4	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	442	495	534	-53	-10,7	-51	-10,3	-2,8	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	197	227	243	-30	-13,2	-4	-2,0	4,6	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	90	97	-15	-16,7	-16	-17,6	-18,2	-25,4
seit Jahresbeginn	3.051	2.609	2.114	x	x	-137	-4,3	-3,2	-3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
dar. Männer	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,1	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,3	1,1	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Ausländer	4,1	4,0	4,2	x	x	x	4,0	4,0	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.601	2.585	2.623	16	0,6	106	4,2	4,1	6,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.866	2.874	2.891	-8	-0,3	154	5,7	6,2	7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.892	2.900	2.918	-8	-0,3	159	5,8	6,3	7,1
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.305	2.284	2.309	21	0,9	206	9,8	7,9	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Herne, Stadt
 Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.041	11.990	12.002	51	0,4	-18	-0,1	-1,2	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.734	7.646	7.752	88	1,2	41	0,5	-1,2	1,0
55,1% Männer	4.265	4.201	4.239	64	1,5	121	2,9	0,5	1,2
44,9% Frauen	3.469	3.445	3.513	24	0,7	-80	-2,3	-3,2	0,8
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	730	703	703	27	3,8	36	5,2	0,7	3,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	173	174	163	-1	-0,6	20	13,1	16,0	5,8
32,2% 50 Jahre und älter	2.487	2.471	2.512	16	0,6	76	3,2	1,5	4,8
21,4% dar. 55 Jahre und älter	1.653	1.635	1.663	18	1,1	114	7,4	6,4	10,2
50,0% Langzeitarbeitslose	3.869	3.815	3.881	54	1,4	149	4,0	2,2	5,4
9,3% Schwerbehinderte Menschen	717	698	706	19	2,7	46	6,9	8,0	9,0
44,8% Ausländer	3.464	3.410	3.500	54	1,6	-44	-1,3	-3,5	-0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.371	1.393	1.445	-22	-1,6	220	19,1	14,8	24,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	168	178	-10	-6,0	-20	-11,2	0,6	6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	416	412	371	4	1,0	125	43,0	45,1	21,2
seit Jahresbeginn	8.329	6.958	5.565	x	x	1.088	15,0	14,3	14,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.348	1.562	1.383	-214	-13,7	79	6,2	27,0	11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	233	235	230	-2	-0,9	21	9,9	8,8	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	419	332	-113	-27,0	24	8,5	91,3	25,3
seit Jahresbeginn	8.488	7.140	5.578	x	x	1.044	14,0	15,6	12,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,1	9,3	x	x	x	9,3	9,3	9,3
dar. Männer	9,3	9,2	9,3	x	x	x	9,1	9,2	9,3
Frauen	9,2	9,1	9,4	x	x	x	9,5	9,5	9,3
15 bis unter 25 Jahre	8,2	7,9	7,9	x	x	x	7,8	7,8	7,7
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,6	8,2	x	x	x	7,7	7,5	7,9
50 bis unter 65 Jahre	8,6	8,5	8,6	x	x	x	8,4	8,5	8,3
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,3	8,6	x	x	x	8,2	8,2	8,1
Ausländer	20,1	19,8	21,0	x	x	x	21,1	21,2	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,0	9,8	10,1	x	x	x	10,0	10,1	10,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.559	8.518	8.602	41	0,5	99	1,2	0,3	2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.930	9.962	9.973	-32	-0,3	-	-	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.931	9.963	9.975	-32	-0,3	-2	-0,0	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	11,6	11,6	11,7	x	x	x	11,6	11,7	11,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.948	15.928	15.878	19	0,1	-106	-0,7	-1,4	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.792	5.753	5.710	38	0,7	-189	-3,2	-4,9	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	11.307	11.301	11.267	6	0,1	-36	-0,3	-0,7	-1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

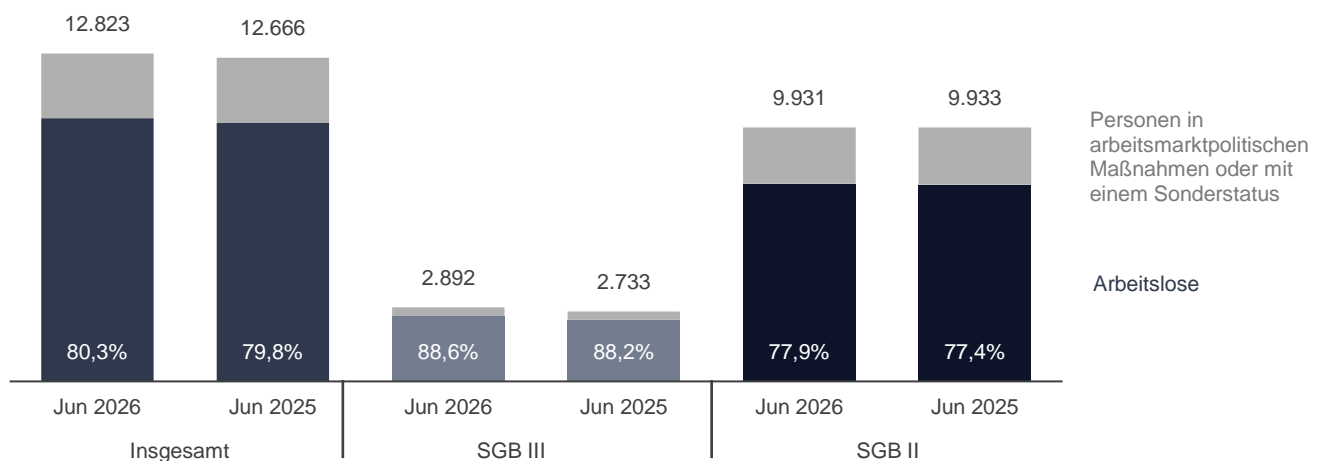
Komponenten der Unterbeschäftigung

Herne, Stadt

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.296	10.194	102	1,0	192	1,9	0,8	3,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	864	909	-45	-5,0	13	1,5	6,2	2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	480	511	-31	-6,1	163	51,4	67,5	57,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	384	398	-14	-3,5	-150	-28,1	-27,8	-27,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.160	11.103	57	0,5	205	1,9	1,2	3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.636	1.733	-97	-5,6	-51	-3,0	-	-8,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	404	422	-18	-4,3	72	21,7	34,4	44,3
Arbeitsgelegenheiten	300	297	3	1,0	13	4,5	-	-4,4
Fremdförderung	561	633	-72	-11,4	-156	-21,8	-17,3	-23,5
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-17	-28,3	-29,5	-34,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	325	335	-10	-3,0	37	12,8	14,3	-17,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.796	12.836	-40	-0,3	154	1,2	1,0	1,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	27	-	-	3	12,5	12,5	31,8
Gründungszuschuss	26	26	-	-	5	23,8	23,8	28,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.823	12.863	-40	-0,3	157	1,2	1,0	1,5
Unterbeschäftigungsquote	14,9	15,0	x	x	x	14,8	14,9	14,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	79,3	x	x	x	79,8	79,5	78,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.562	2.548	14	0,5	151	6,3	7,2	10,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	39	37	2	5,4	-45	-53,6	-65,4	-67,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	39	37	2	5,4	-45	-53,6	-65,4	-67,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.601	2.585	16	0,6	106	4,2	4,1	6,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	265	289	-24	-8,3	48	22,1	29,6	10,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	187	197	-10	-5,1	29	18,4	22,4	16,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	29	30	-1	-3,3	7	31,8	20,0	27,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	49	62	-13	-21,0	12	32,4	67,6	-10,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.866	2.874	-8	-0,3	154	5,7	6,2	7,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	26	26	-	-	5	23,8	23,8	28,6
Gründungszuschuss	26	26	-	-	5	23,8	23,8	28,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.892	2.900	-8	-0,3	159	5,8	6,3	7,1
Unterbeschäftigungsquote		3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,6	87,9	x	x	x	88,2	87,1	86,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.734	7.646	88	1,2	41	0,5	-1,2	1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	825	872	-47	-5,4	58	7,6	16,4	12,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	441	474	-33	-7,0	208	89,3	139,4	127,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	384	398	-14	-3,5	-150	-28,1	-27,8	-27,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.559	8.518	41	0,5	99	1,2	0,3	2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.371	1.444	-73	-5,1	-99	-6,7	-4,4	-11,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	217	225	-8	-3,6	43	24,7	47,1	80,5
Arbeitsgelegenheiten	300	297	3	1,0	13	4,5	-	-4,4
Fremdförderung	532	603	-71	-11,8	-163	-23,5	-18,5	-25,0
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-17	-28,3	-29,5	-34,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	276	273	3	1,1	25	10,0	6,6	-18,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.930	9.962	-32	-0,3	-	-	-0,4	-0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.931	9.963	-32	-0,3	-2	-0,0	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	11,6	11,6	x	x	x	11,6	11,7	11,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,9	76,7	x	x	x	77,4	77,4	76,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

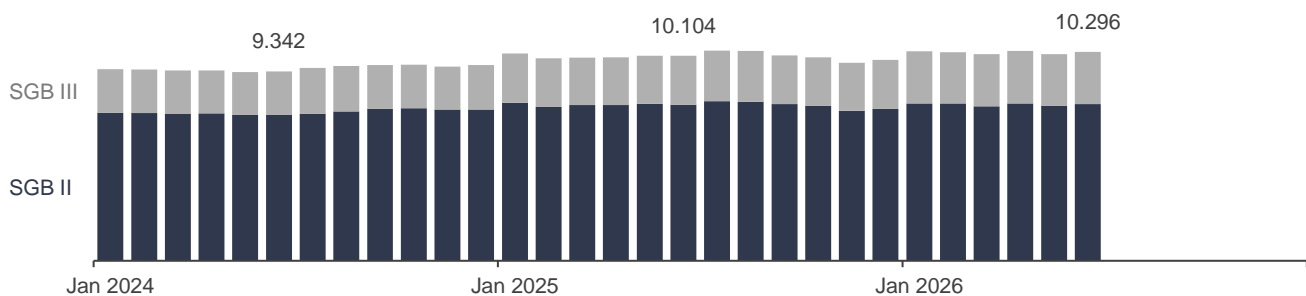
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 102 auf 10.296 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 192 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 12,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.562, das sind 14 mehr als im Vormonat und 151 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.734 Arbeitslose, das ist ein Plus von 88 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 41 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.296	102	1,0	192	1,9	12,3	12,2	12,2
Männer	5.881	89	1,5	239	4,2	12,8	12,6	12,4
Frauen	4.415	13	0,3	-47	-1,1	11,7	11,6	11,9
15 bis unter 25 Jahre	998	23	2,4	31	3,2	11,2	11,0	10,9
15 bis unter 20 Jahre	205	-2	-1,0	27	15,2	10,2	10,3	8,9
50 Jahre und älter	3.400	23	0,7	129	3,9	11,7	11,6	11,3
55 Jahre und älter	2.363	22	0,9	179	8,2	12,0	11,9	11,5
Deutsche	6.120	31	0,5	197	3,3	9,2	9,2	8,9
Ausländer	4.176	71	1,7	-5	-0,1	24,2	23,8	25,1
Rechtskreis SGB III	2.562	14	0,5	151	6,3	3,1	3,0	2,9
Männer	1.616	25	1,6	118	7,9	3,5	3,5	3,3
Frauen	946	-11	-1,1	33	3,6	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	268	-4	-1,5	-5	-1,8	3,0	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	32	-1	-3,0	7	28,0	1,6	1,6	1,3
50 Jahre und älter	913	7	0,8	53	6,2	3,1	3,1	2,9
55 Jahre und älter	710	4	0,6	65	10,1	3,6	3,6	3,3
Deutsche	1.850	-3	-0,2	112	6,4	2,8	2,8	2,6
Ausländer	712	17	2,4	39	5,8	4,1	4,0	4,0
Rechtskreis SGB II	7.734	88	1,2	41	0,5	9,2	9,1	9,3
Männer	4.265	64	1,5	121	2,9	9,3	9,2	9,1
Frauen	3.469	24	0,7	-80	-2,3	9,2	9,1	9,5
15 bis unter 25 Jahre	730	27	3,8	36	5,2	8,2	7,9	7,8
15 bis unter 20 Jahre	173	-1	-0,6	20	13,1	8,6	8,6	7,7
50 Jahre und älter	2.487	16	0,6	76	3,2	8,6	8,5	8,4
55 Jahre und älter	1.653	18	1,1	114	7,4	8,4	8,3	8,2
Deutsche	4.270	34	0,8	85	2,0	6,4	6,4	6,3
Ausländer	3.464	54	1,6	-44	-1,3	20,1	19,8	21,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

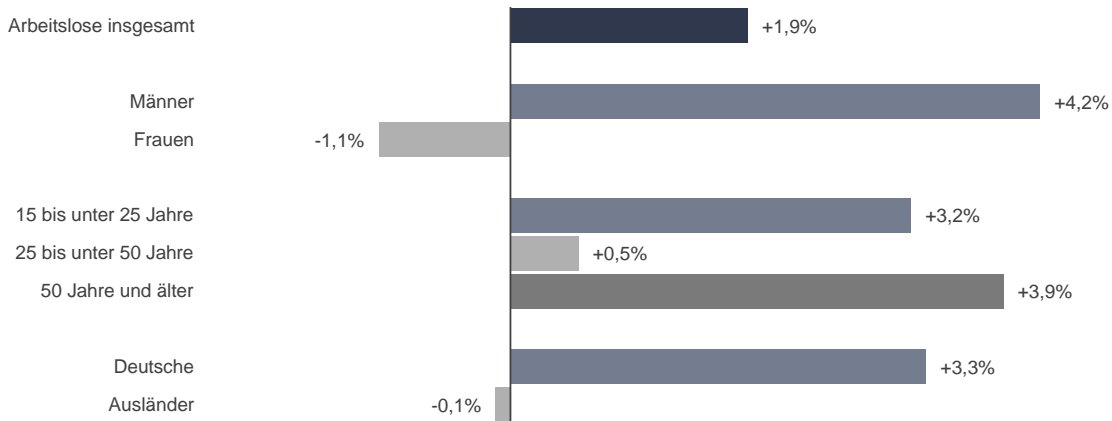
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

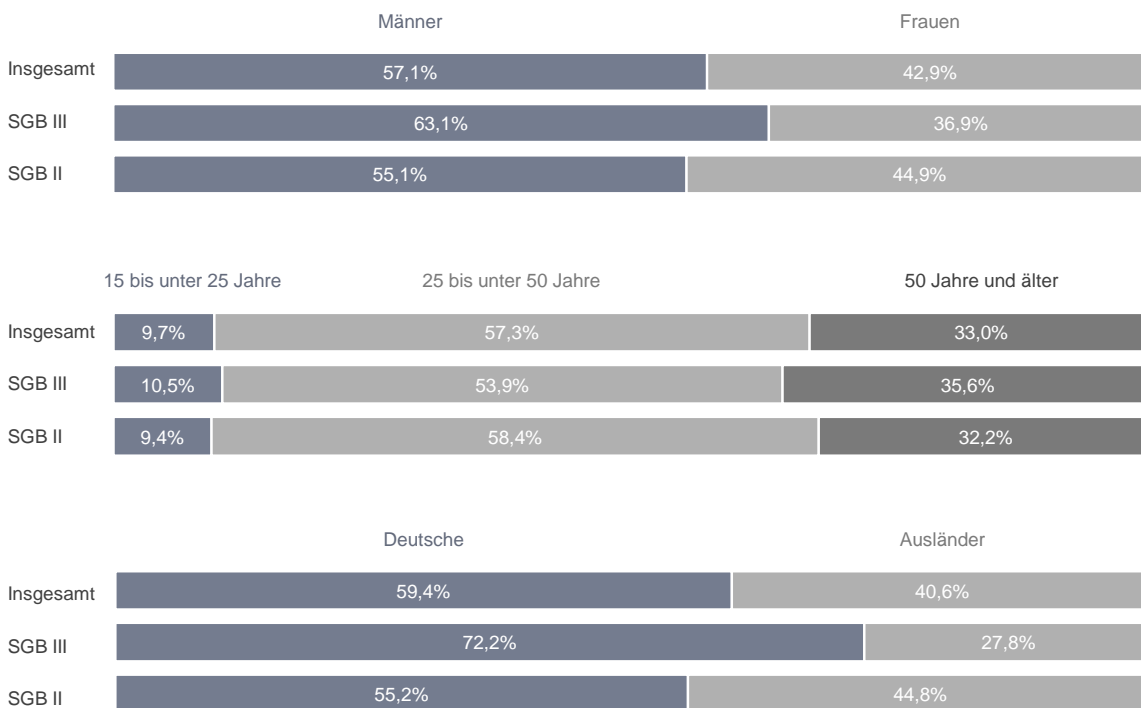
Herne, Stadt
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -1% bei Frauen bis +4% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



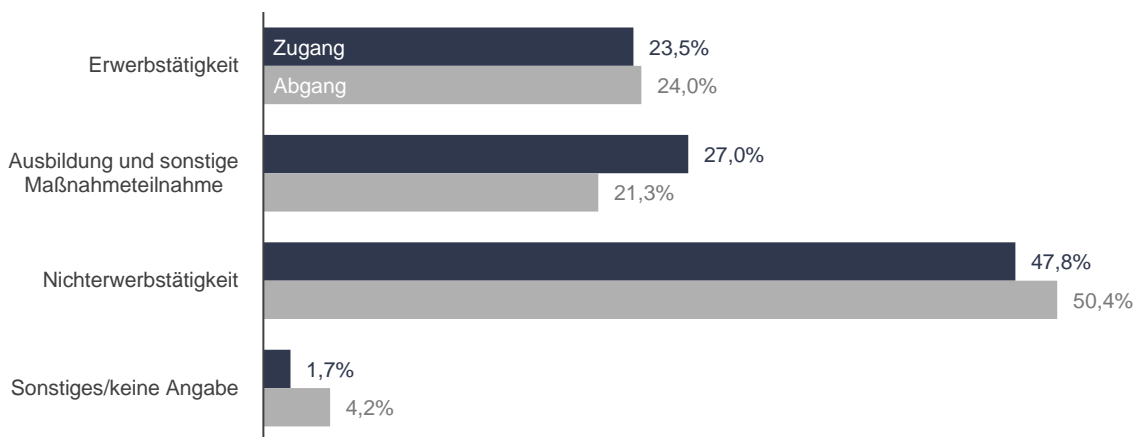
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Herne, Stadt
Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.863 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 126 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.790 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 11.863 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 886 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.539 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 907 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 438 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 61 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 430 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 17 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.863	-45	-2,4	126	7,3	11.863	886	8,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	438	-52	-10,6	-61	-12,2	3.278	-17	-0,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	382	-62	-14,0	-56	-12,8	2.892	-16	-0,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	41	10	32,3	-10	-19,6	274	-14	-4,9
Selbständigkeit	14	-	-	6	75,0	103	22	27,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	503	9	1,8	83	19,8	2.925	584	24,9
Nichterwerbstätigkeit	890	-11	-1,2	97	12,2	5.453	308	6,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	641	-12	-1,8	57	9,8	3.970	332	9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	230	2	0,9	40	21,1	1.358	-18	-1,3
Sonstiges/keine Angabe	32	9	39,1	7	28,0	207	11	5,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.790	-267	-13,0	28	1,6	11.539	907	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	430	-32	-6,9	17	4,1	2.611	-21	-0,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	358	-39	-9,8	15	4,4	2.205	32	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	46	-	-	3	7,0	289	-33	-10,2
Selbständigkeit	25	7	38,9	-2	-7,4	111	-21	-15,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	381	-128	-25,1	8	2,1	2.581	415	19,2
Nichterwerbstätigkeit	903	-85	-8,6	19	2,1	5.814	466	8,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	659	-84	-11,3	32	5,1	4.185	386	10,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	205	-16	-7,2	-21	-9,3	1.407	64	4,8
Sonstiges/keine Angabe	76	-22	-22,4	-16	-17,4	533	47	9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

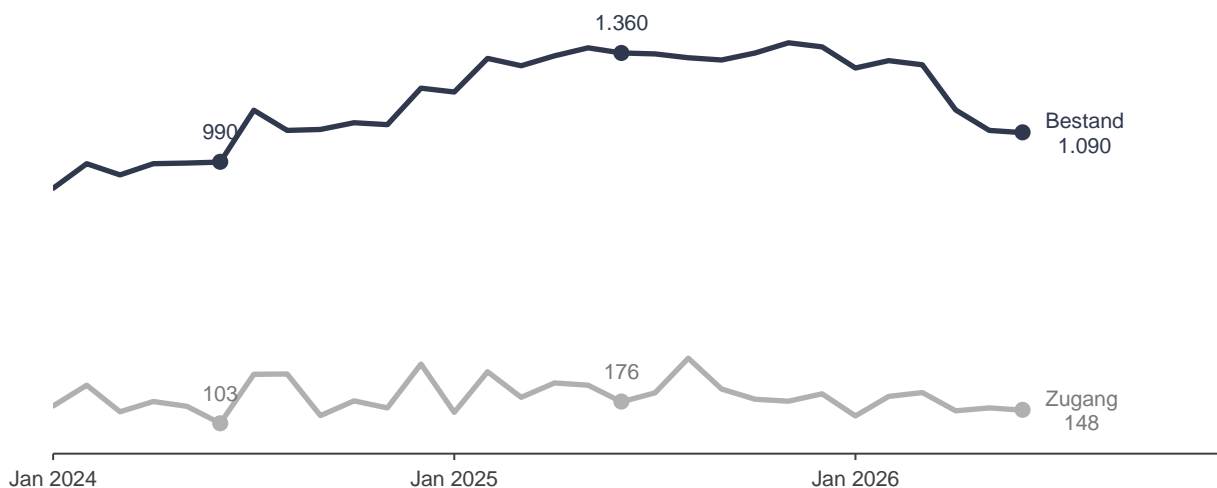
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Juni 2026

Im Juni waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.090 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 8 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 270 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 148 neue Arbeitsstellen, das waren 28 oder 16 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 979 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 278 oder 22%. Zudem wurden im Juni 161 Arbeitsstellen abgemeldet, 33 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.248 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 104 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	148	-7	-4,5	-28	-15,9	979	-278	-22,1
dar. sofort zu besetzen	133	-6	-4,3	-20	-13,1	872	-138	-13,7
sozialversicherungspflichtig	142	-9	-6,0	-16	-10,1	931	-245	-20,8
dar. sofort zu besetzen	127	-9	-6,6	-10	-7,3	827	-108	-11,6
Bestand	1.090	-8	-0,7	-270	-19,9	1.220	-110	-8,2
dar. sofort zu besetzen	1.076	-9	-0,8	-263	-19,6	1.208	-63	-4,9
sozialversicherungspflichtig	1.034	-5	-0,5	-265	-20,4	1.157	-127	-9,9
dar. sofort zu besetzen	1.021	-7	-0,7	-257	-20,1	1.146	-81	-6,6
Abgang	161	-64	-28,4	-33	-17,0	1.248	104	9,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	152	-62	-29,0	-37	-19,6	1.198	110	10,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

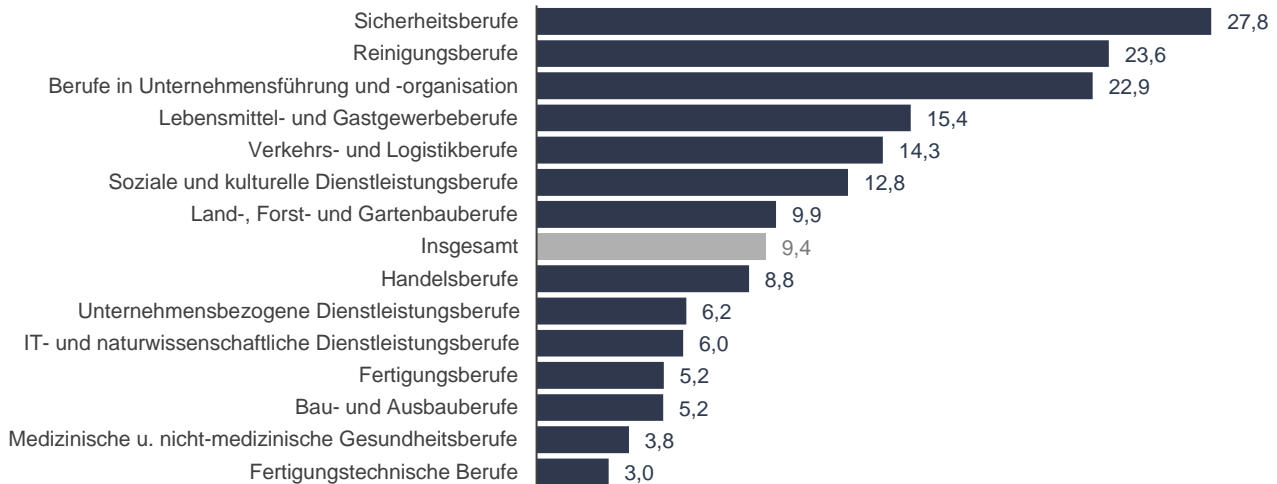
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Herne, Stadt

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.296	100	102	1,0	192	1,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	227	2,2	15	7,1	2	0,9
Fertigungsberufe	383	3,7	-12	-3,0	-24	-5,9
Fertigungstechnische Berufe	380	3,7	-3	-0,8	-7	-1,8
Bau- und Ausbauberufe	762	7,4	6	0,8	35	4,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	848	8,2	1	0,1	-25	-2,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	590	5,7	-	-	-7	-1,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	757	7,4	-1	-0,1	-24	-3,1
Handelsberufe	1.094	10,6	55	5,3	31	2,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	802	7,8	-13	-1,6	77	10,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	259	2,5	-	-	16	6,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	151	1,5	4	2,7	20	15,3
Sicherheitsberufe	695	6,8	-2	-0,3	49	7,6
Verkehrs- und Logistikberufe	2.197	21,3	30	1,4	14	0,6
Reinigungsberufe	1.061	10,3	8	0,8	51	5,0
Keine Angabe	90	0,9	14	18,4	-16	-15,1
Gemeldete Arbeitsstellen	1.090	100	-8	-0,7	-270	-19,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	23	2,1	-	-	1	4,5
Fertigungsberufe	73	6,7	-23	-24,0	-9	-11,0
Fertigungstechnische Berufe	128	11,7	3	2,4	-57	-30,8
Bau- und Ausbauberufe	146	13,4	7	5,0	-94	-39,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	55	5,0	2	3,8	-35	-38,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	155	14,2	-6	-3,7	1	0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	59	5,4	-2	-3,3	-13	-18,1
Handelsberufe	125	11,5	-23	-15,5	2	1,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	35	3,2	6	20,7	-12	-25,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	42	3,9	4	10,5	2	5,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	25	2,3	4	19,0	7	38,9
Sicherheitsberufe	25	2,3	-4	-13,8	12	92,3
Verkehrs- und Logistikberufe	154	14,1	21	15,8	-85	-35,6
Reinigungsberufe	45	4,1	3	7,1	10	28,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

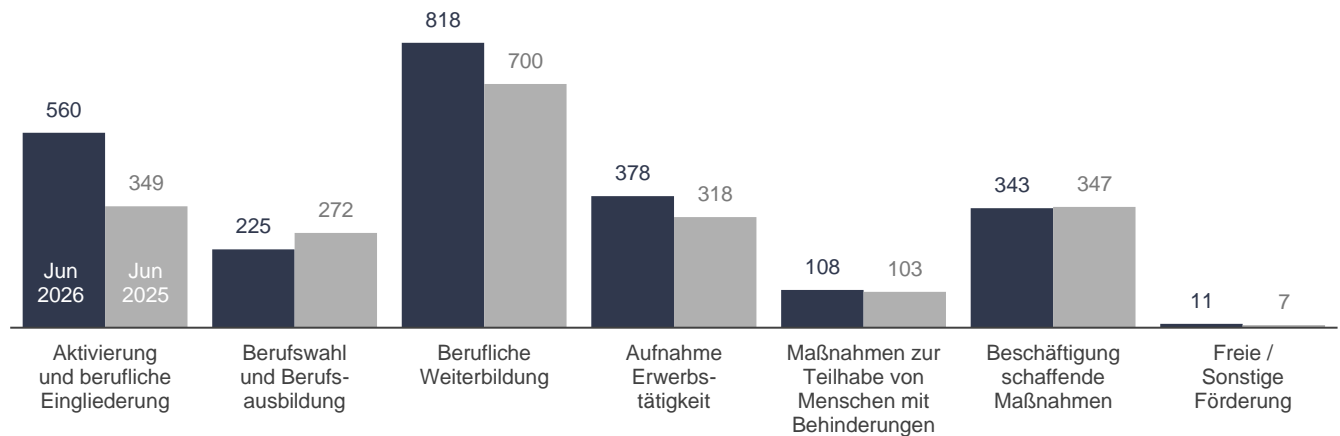
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Herne, Stadt

Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	400	-72	-15,3	84	26,6	2.351	522	28,5
Berufswahl und Berufsausbildung	11	4	57,1	*	*	60	-14	-18,9
Berufliche Weiterbildung	79	-33	-29,5	-30	-27,5	593	100	20,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	93	14	17,7	28	43,1	480	53	12,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-3	-33,3	*	*	54	18	50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	77	17	28,3	17	28,3	406	-36	-8,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	*	*	31	17	121,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	560	-15	-2,6	211	60,5	529	223	72,9
Berufswahl und Berufsausbildung	225	2	0,9	-47	-17,3	235	-62	-20,8
Berufliche Weiterbildung	818	-10	-1,2	118	16,9	802	169	26,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	378	15	4,1	60	18,9	341	53	18,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	108	-	-	5	4,9	106	-5	-4,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	343	3	0,9	-4	-1,2	330	-17	-4,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	1	10,0	4	57,1	11	5	78,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	305	-5	-1,6	101	49,5	1.595	530	49,8
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-2	-14,3	-14	-53,8	121	-8	-6,2
Berufliche Weiterbildung	100	6	6,4	19	23,5	592	192	48,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	17	29,8	17	29,8	420	9	2,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	*	*	-6	-50,0	49	2	4,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	71	21	42,0	-	-	401	-28	-6,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	19	4	26,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKt für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

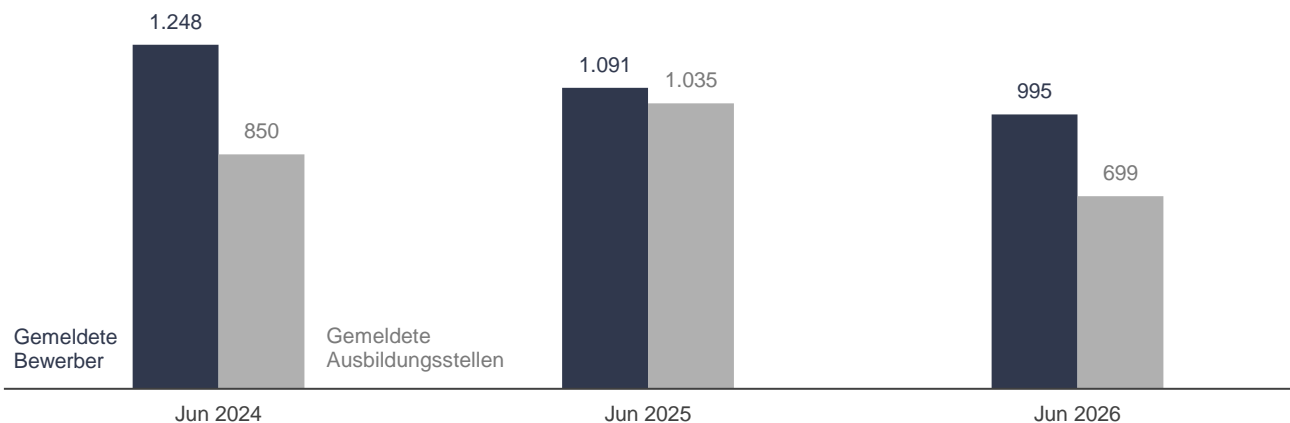
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Herne, Stadt
Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 995 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 96 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 699 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 336 (–32%). Ende Juni waren 470 Bewerber noch unversorgt und 358 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–58 oder –11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–120 oder –25%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	995	-96	-8,8	1.091	1.248
versorgte Bewerber	525	-38	-6,7	563	734
einmündende Bewerber	212	9	4,4	203	288
andere ehemalige Bewerber	205	12	6,2	193	291
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	108	-59	-35,3	167	155
unversorgte Bewerber	470	-58	-11,0	528	514
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	699	-336	-32,5	1.035	850
betriebliche Ausbildungsstellen	688	-340	-33,1	1.028	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	11	4	57,1	7	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	358	-120	-25,1	478	517
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,70	x	x	0,95	0,68
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,76	x	x	0,91	1,01

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt (Arbeitsort)

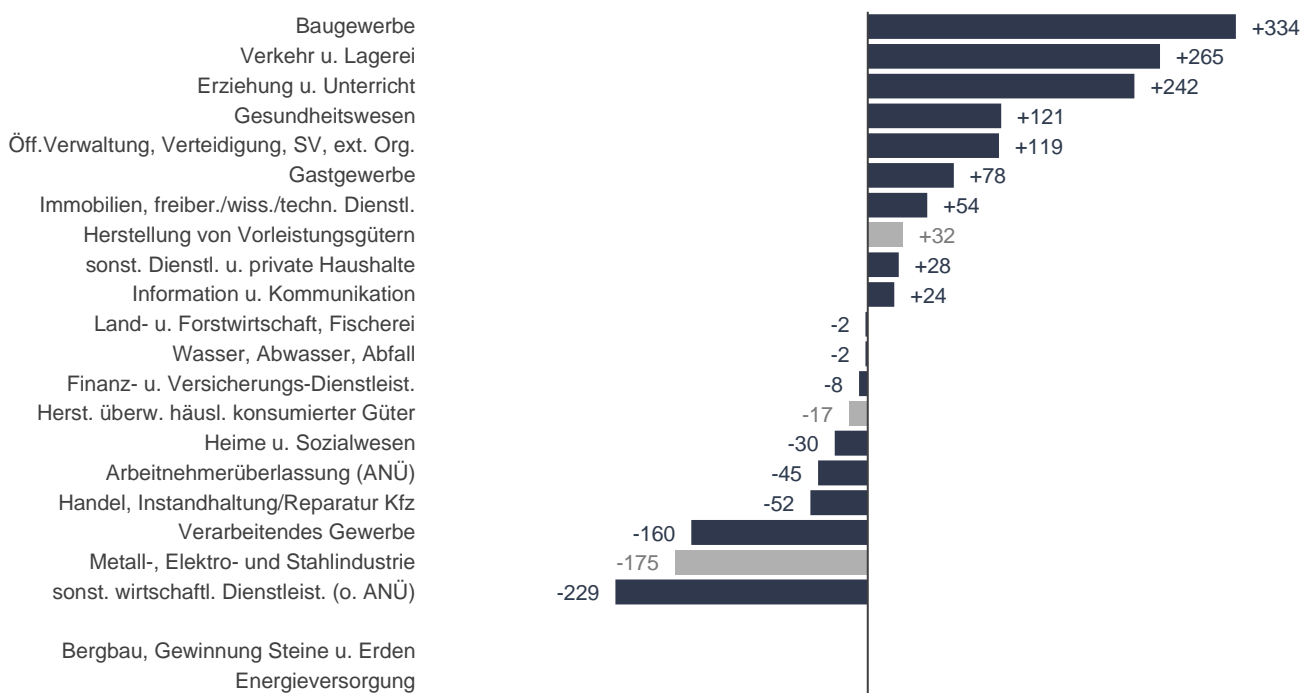
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 52.894. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 802 oder 1,5%, nach +985 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+334 oder +6,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-229 oder -8,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	52.894	53.064	52.391	52.180	52.092	802	1,5
53,0% Männer	28.022	28.231	27.719	27.459	27.291	731	2,7
47,0% Frauen	24.872	24.833	24.672	24.721	24.801	71	0,3
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	6.909	6.948	6.394	6.695	6.851	58	0,8
64,0% 25 bis unter 55 Jahre	33.847	33.997	33.834	33.468	33.182	665	2,0
21,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	11.560	11.576	11.611	11.492	11.507	53	0,5
68,1% Vollzeit	36.036	36.138	35.428	35.377	35.393	643	1,8
31,9% Teilzeit	16.858	16.926	16.963	16.803	16.699	159	1,0
81,1% Deutsche	42.880	43.054	42.713	42.847	43.048	-168	-0,4
18,9% Ausländer	10.014	10.010	9.678	9.333	9.044	970	10,7

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	11.259	-152	-1,3
davon			
mit 1 Person	6.180	77	1,3
mit 2 Personen	2.043	-64	-3,0
mit 3 Personen	1.303	-40	-3,0
mit 4 Personen	843	-58	-6,4
mit 5 und mehr Personen	890	-67	-7,0
darunter			
Single-BG	6.180	77	1,3
Alleinerziehende-BG	1.829	-22	-1,2
Partner-BG ohne Kinder	1.142	-48	-4,0
Partner-BG mit Kindern	1.841	-155	-7,8
nicht zuordenbare BG	267	-4	-1,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.670	-179	-4,7
davon: mit 1 Kind	1.622	-38	-2,3
mit 2 Kindern	1.097	-82	-7,0
mit 3 und mehr Kindern	951	-59	-5,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	22.624	-805	-3,4
darunter			
Männer	11.566	-444	-3,7
Frauen	11.058	-361	-3,2
Leistungsberechtigte (LB)	21.816	-796	-3,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	21.633	-794	-3,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	15.877	-394	-2,4
darunter			
Männer	8.015	-152	-1,9
Frauen	7.862	-242	-3,0
davon			
unter 25 Jahre	3.125	-100	-3,1
25 bis unter 55 Jahre	9.707	-322	-3,2
55 Jahre und älter	3.045	28	0,9
darunter			
Deutsche	8.217	-72	-0,9
Ausländer	7.660	-322	-4,0
darunter			
Alleinerziehende	1.821	-19	-1,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.756	-400	-6,5
darunter			
unter 3 Jahre	1.021	-111	-9,8
3 bis unter 6 Jahre	1.202	-137	-10,2
6 bis unter 15 Jahre	3.398	-155	-4,4
über 15 Jahre	135	3	2,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	183	-2	-1,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	808	-9	-1,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	481	-23	-4,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	327	14	4,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

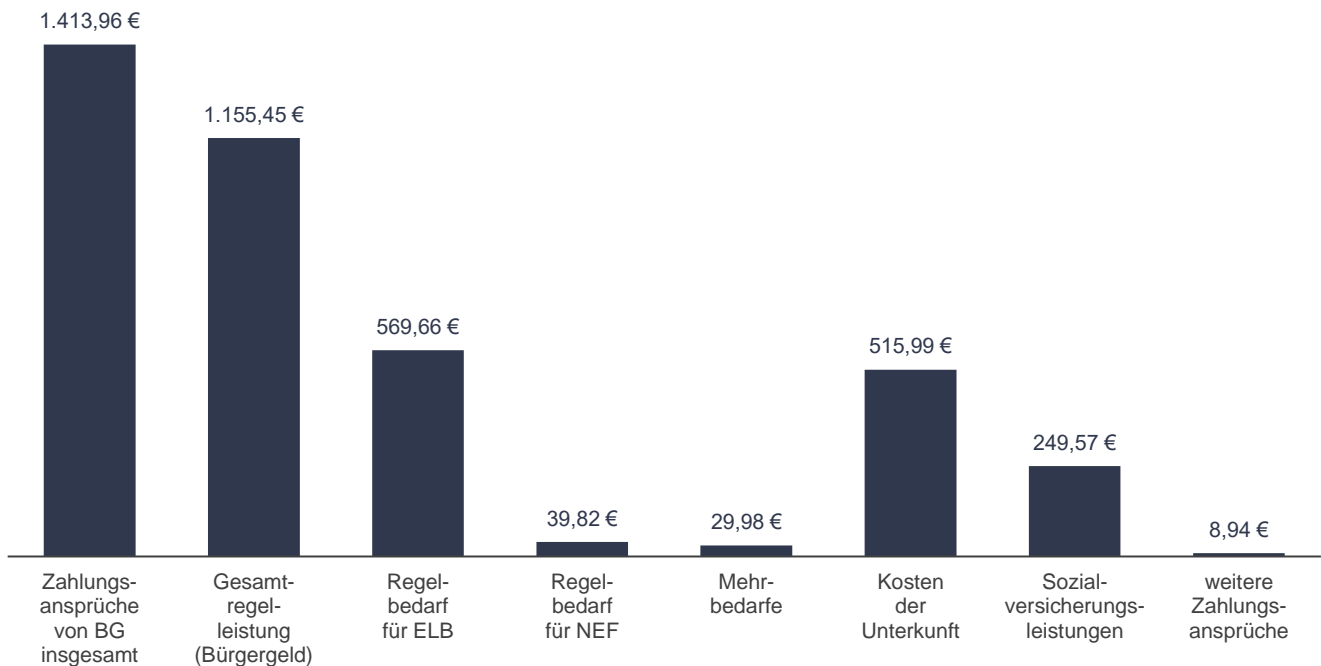
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.919.810	1.414	11.259	1.414
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	13.009.238	1.155	11.257	1.156
Regelbedarf für ELB	6.413.844	570	10.614	604
Regelbedarf für NEF	448.355	40	2.085	215
Mehrbedarfe	337.537	30	4.533	74
Kosten der Unterkunft	5.809.502	516	10.675	544
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.705.550	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.809.915	250	11.242	250
weitere Zahlungsansprüche	100.656	9	-	-
sonstige Leistungen	68.682	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	31.962	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	13	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.